

Hofheim, 17. November 2017

Reinigung und Sanierung nach Schimmelfund

Arbeiten in Grundschule Lorsbach – Betreuung kann weiterlaufen

Die Betreuungsräume an der Grundschule in Hofheim-Lorsbach müssen über das Wochenende wegen Schimmels gereinigt werden. Wie Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier mitteilt, wird eine Fachfirma die Räume säubern. Danach wird der Flur saniert. „Wir handeln zügig und stellen sicher, dass die Räume gefahrlos genutzt werden können“, so Kollmeier.

Nachdem Betreuungspersonal Schimmelgeruch festgestellt hatte, hatte ein Fachbüro im Auftrag des Main-Taunus-Kreises den im Keller untergebrachten Betreuungsbereich untersucht. Dabei kam heraus, dass sich vermutlich durch eindringende Feuchtigkeit im Flur Schimmel gebildet hatte, von dem auch Sporen in Räume gelangt waren.

Angesichts der gemessenen Schimmelkonzentration geht nach Angaben des Kreisgesundheitsamtes aber keine akute Gefahr von den Räumen aus. Daher konnten sie auch am (heutigen) Freitag noch genutzt werden.

Wie der Kreis weiter mitteilt, wird eine Fachfirma am Wochenende den Flur einhausen. Zudem werde sie die Räume und alle Möbel mit den darin liegenden Gegenständen intensiv reinigen. Die Räume könnten dann ab Montag weiter genutzt werden, während der Flur saniert werde. Die Räume müssten dann auf anderem Weg über den Schulhof betreten werden.

Die Reinigung und Sanierung hat Kollmeier zufolge nicht früher starten können, weil erst die Laboruntersuchungen ausgewertet und die Arbeiten mit der Sanierungsfirma koordiniert werden mussten. Der Kreis arbeite dabei eng mit der Schule, der Stadt Hofheim und der evangelischen Kirchengemeinde Lorsbach als Vertragspartner zusammen.